P. b. b.

Magazin der Naturfreunde Kärnten

Herbst/Winter 2019/20

Natur erleben

Naturfreunde Kärnten

35. Jahrgang · Nr. 86 · November 2019

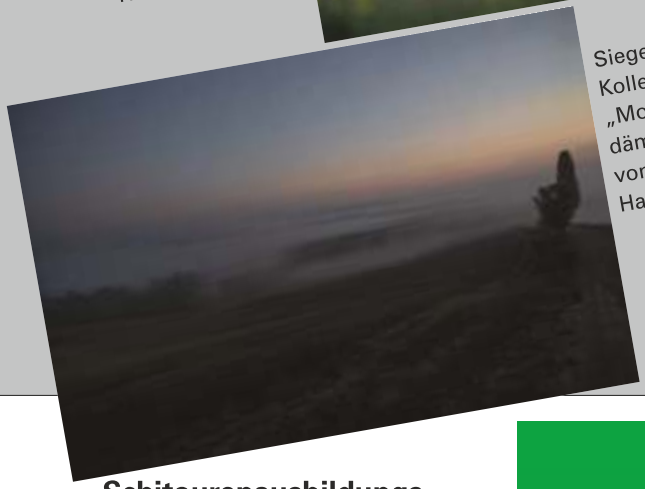
Verlagspostamt 9020 Klagenfurt - Infomail - GZ 02 Z 031 366 m

Bild des Jahres:
„Toskana“
von
Harald GRONOLD

Fotos:
Siegerbilder der Naturfreunde-Foto-Landes-meisterschaft 2019

Siegerbild „Color“:
„Frühling in der Toskana“
von
Harald GRONOLD

Siegerbild
Sonderthema:
„Spazieren im Regen“
von
Arnold KROPIUNIG



Siegerbild
Kollektion:
„Morgen-dämmerung“
von
Harald GRONOLD

Siegerbild
Kollektion:
„Libellen“
von
Anna LASSNIG

„Schitourenausbildungs-Wochenende“
18. bis 19. Jänner 2020
siehe Seite 12

„Wintersport-Tag“
St. Oswald,
Bad Kleinkirchheim
Sonntag, 9. Februar 2020
siehe Seite 13

NEU: Angebot für Naturfreunde-Mitglieder:

Viele Ermäßigungen in den Kärntner Schigebieten!

Die Liste finden Sie unter www.kaernten.naturfreunde.at

Für frühe Vögel.

4. & 25. Jänner, 15. Februar 2020

Sei der Erste, der morgens Spuren in die frisch präparierten Pisten zieht.

- Auffahrt mit der Biosphärenparkbahn um 7.00 Uhr
- Zwei Stunden früher auf den Pisten
- Reservierter Platz im Skirestaurant Nock-In
- Sterz-Frühstück bei traumhafter Aussicht
- Gutschein für zwei Stunden im Thermal Römerbad

Preis mit gültigem Skipass **€ 59,00**
Mehrtages-, Saison-, oder TopSkipass

Preis inkl. einem Tagesskipass **€ 89,00**
zzgl. 5 € Kaution

Mindest-Teilnehmeranzahl: 10 Personen. Online-Anmeldung bis 16.00 Uhr am Vortag möglich. Nur für geübte Skifahrer. Der Gutschein für´s Thermal Römerbad ist an jedem Tag in der Wintersaison 2019/20 einlösbar.

Anmeldeformular & Details auf
www.fruehe-voegel.at

Bad Kleinkirchheimer
BERGBAHNEN / THERMEN / GOLF

Naturfreunde
Wir leben Natur

Liebe Naturfreundin! Lieber Naturfreund!

Die von Menschen verursachten, verheerenden Waldbrände im Amazonas-Regenwald führen uns einmal mehr vor Augen, welch unbezahlbaren Wert eine intakte Natur hat. Daher setzen wir uns als Naturfreunde mit aller Kraft für den Erhalt einer intakten Umwelt ein. Das ist auch eine Verpflichtung gegenüber den nachfolgenden Generationen und wir können stolz auf die zahlreichen Naturfreunde-Initiativen sein, die von Flurreinigungen bis hin zur Petition „Rettet die Seele der Alpen“ reichen.

Der Winter steht vor der Tür und unsere Ortsgruppen bieten allen Sportbegeisterten wieder unzählige Möglichkeiten, sich in der Natur zu bewegen. Bei der breiten Angebotspalette, die unter anderem Schneeschuhwanderungen, Schitouren und Schikurse für die Kleinen beinhaltet, sollte für jeden Geschmack etwas dabei sein. Und wenn das Wetter einmal nicht so mitspielt, bieten die Kletter- und Boulderhallen der Naturfreunde tolle Alternativen zum Aufenthalt im Freien.

Ich wünsche euch in der kalten Jahreszeit viel Freude mit den Naturfreunden!

Ein herzliches „Berg Frei“
Euer **Philipp Liesnig**
Landesvorsitzender der Naturfreunde Kärnten

Kurz notiert

Sonntag, 5. Jänner
25. Landesmeisterschaft im Eisschießen
Ort: Nockhalle Radenthein, Stadionstraße 8, 9545 Radenthein
Bahnstreifenausgabe: 7.00 Uhr
Beginn: 7.30 Uhr
Naturfreunde Radenthein
Siegerehrung im Anschluss vor Ort

Freitag, 10. Jänner
Vollmondschitour
Treffpunkt: 17.00 Uhr Parkplatz Monte Lussari/Italien
Voranmeldungen erwünscht bei Leo Wirnsberger, Tel. 0664/5024597

Samstag, 18. bis Sonntag, 19. Jänner
Schitourenausbildungs-Wochenende
für Anfänger und leicht Fortgeschrittene, Ort: je nach Schneelage
siehe Seite 12

Sonntag, 9. Februar
Wintersporttag in St. Oswald
Treffpunkt:
8.30 Uhr Talstation Info-Zelt
Sicherheitstag Schitouren
„No reset am Berg“
Treffpunkt: 9.00 Uhr
Vollmondschitour
Treffpunkt: 17.00 Uhr Brunnach (Biosphärenparkbahn)
siehe Seite 13

weitere Vollmondschitouren:
Treffpunkt: 17.00 Uhr Brunnach (Biosphärenparkbahn)
Donnerstag, 12. Dezember 2019
Freitag, 10. Jänner 2020
Montag, 9. März 2020

Schitouren
Jeden Donnerstag ab 16.00 Uhr Dreiländereck

KREUZBERGL-LAUF

1. Klagenfurter „Kreuzbergl-Lauf“

Bewerbe
- ☐ **10 km** Traillauf
- ☐ **16 km** Traillauf
- ☐ **10 km** Nordic Walking

Zeit und Ort
Samstag, 25. April 2020
um 9:30 Uhr
Naturfreunde Boulderhalle Klagenfurt

Weitere Infos auf:
www.klagenfurt.naturfreunde.at

@Naturfreundekaernten
#naturfreundekaernten
#inspiredbynature
#bergfrei

Aktuelle Informationen und Beiträge erhälst du auch über Facebook oder Instagram
Folge uns, der Weg ist der richtige!

Bouldern

Naturfreunde Landesmeisterschaft

Frei nach dem Motto „Born to boulder“ fanden am 27. April 2019 die Naturfreunde Landesmeisterschaften in der Boulderhalle St.Veit/Glan statt. 140 kletterbegeisterte TeilnehmerInnen aus sechs Ortsgruppen zeigten in den Altersklassen U4 – H16 ihr Können.

Als Veranstalter möchten wir rückblickend noch einmal allen StarterInnen zu den tollen Boulderleistungen gratulieren und uns für die zahlreiche Teilnahme bedanken, welche ohne die großartige Unterstützung der Eltern, der Sponsoren und TrainerInnen aller Ortsgruppen nicht möglich gewesen wäre.

Boulder- und Kletterkurse Frühjahr 2020 der Naturfreunde-Ortsgruppe St. Veit

Kleinkinder bis 4 Jahre mit Elternteil · Kleinkinder 4–6 Jahre ohne Elternteil · Kinder 6–10 Jahre · Jugend 10–14 Jahre Studenten · Erwachsene

Voranmeldung und Informationen:

Erfried Schlosser, Tel. +43 664 140 9780
oder Anja Puggl, Tel. +43 664 501 7969
Anmeldetage: 10. Jänner 2020, 11. Jänner 2020 jeweils von 15:00 bis 19:00 Uhr - www.st-veit-glan.naturfreunde.at

Petzen Climbing Trophy 2019

Zum bereits 17. Mal fand Anfang Juli die **Petzentrophy** mit einer Rekordbeteiligung von 368 Kindern und Jugendlichen statt.
Aus über 20 Nationen kamen die Teilnehmer.
Die weiteste Anreise hatte Dylen Soin aus Australien.
Es waren natürlich viele Naturfreunde-Kletterer aus ganz Österreich am Start.

Ehrlich: Wenn Allrad, dann von Eisner-Auto!

Kärnten ist sicherlich eines der schönsten Bundesländer Österreichs was Freizeitaktivitäten unter freiem Himmel betrifft. Wundervolle Seen und eine atemberaubende Landschaft voller Berge und Täler sorgen für ein vielseitiges und abwechslungsreiches Angebot, was seinesgleichen wahrlich sucht. Das trifft auch auf die Allradkompetenz der Eisner Auto Betriebe in Kärnten zu. Eine Vielseitigkeit an Marken und Modellen mit Allradantrieb wie es sie in Kärnten – wahrscheinlich – kein zweites Mal gibt!

Mit Opel, Suzuki, Mazda, Seat, Jeep, Fiat und Alfa Romeo hat Eisner Auto an seinen neun Kärntner Standorten, viermal in Klagenfurt, sowie je einmal in Villach, Spittal an der Drau, St. Veit an der Glan, Wolfsberg und seit Mitte 2019 neu auch in Lienz Osttirol gleich sieben Hersteller mit mehr als 20 (!) Modellen im Programm anzubieten.

Das Angebot reicht vom Kleinwagen über lässige SUV und Crossover-Modelle bis hin zum Transporter und umfasst die Top-Seller der Branche. Suzuki Vitara, Suzuki S-Cross, Opel Mokka X, Mazda CX-5, Seat Ateca oder Jeep Cherokee um nur ein paar davon zu nennen. Alle Modelle verfügen über die neueste Allrad-Technologie und werden durch beste Assistenzsysteme unterstützt.

Was nützt einem aber das beste Allrad-Fahrzeug, wenn es nicht bestens betreut wird? Auch hier setzt Eisner Auto Maßstäbe mit seinem Komplettangebot, wenn es um das Thema Auto geht. Das Angebot reicht vom Fahrzeugverkauf über Wartung bis hin zur hauseigenen Autovermietung. „Unsere Kunden schätzen unsere Art und Weise, wie wir an die Sache herangehen. Sie kommen zu uns und tragen uns ihre Wünsche und Anliegen vor. Wir beraten unsere Kunden dann ganz gezielt und reden ihnen nichts ein. Dabei greifen wir auf unsere jahrzehntelange Erfahrung im Automobilverkauf und Kundenbetreuung zurück. Wir sind bestrebt, immer die beste Lösung zum besten Preis zu finden und unsere Kunden zufriedener zu machen.“ sagt Eisner Auto Geschäftsführer Gernold Opetnik, angesprochen auf die Stärke und das Erfolgsgeheimnis von Eisner Auto. Einzigartig, wie die Allradkompetenz, ist bei Eisner die 6 Jahre „Eisner Auto Top6 Garantie“ gültig bei Kauf eines Neu- oder Vorführwagen, die es für jedes Geldbörserl zu besten Konditionen gibt. Leasing- Finanzierungs- und Eintauschbonus, sowie die besten Preise für Ihren Eintauschwagen inklusive. Am besten ist, Sie überzeugen sich selbst von dem unglaublichen Angebot, das Eisner Ihnen bietet. Ein Eisner Betrieb ist ja schließlich immer in der Nähe. Mehr Infos finden Sie auf **www.eisner.at**

AUTO Eisner
Ehrlich fährt am längsten.

Eisner Auto Pischeldorfer Straße
Pischeldorfer Straße 134
9020 Klagenfurt/Wörthersee
0463 42644

Eisner Auto Villach
Ossiacher Zeile 29
9500 Villach
04242 2027

Eisner Auto Spittal/Drau
Neuer Platz 21
9800 Spittal/Drau
04762 3421
www.eisner.at

„Manda - 's isch Zeit!"– Andreas Hofer (1767-1810) Oder?

„Wenn ich wüsste, dass morgen die Welt unterginge, würde ich heute noch ein Apfelbäumchen pflanzen"

Dem Kirchenreformator Martin Luther wird dieser Spruch fälschlicherweise zugesprochen. Er lebte im Spätmittelalter, einer Zeit, in der man die biblische Apokalypse als Folge der Abkehr der Menschen von Gott und wegen des Verfalls der Sitten erwarte.

Das Zitat wurde ihm aber erst in der schwierigen, zwischen Verzweiflung und Hoffnung schwankenden Situation nach dem Zweiten Weltkrieg in den Mund gelegt. Es vermittelte den Menschen damals Lebensmut in ihrer Not. Und in den letzten Jahrzehnten hat sich die Ökologiebewegung den Spruch ebenfalls angeeignet. 1985 wurde das Buch „So lasst uns denn ein Apfelbäumchen pflanzen – Es ist soweit" vom deutschen Wissenschaftsjournalisten Hoimar von Ditfurth veröffentlicht. Dort beschreibt er die globale Bedrohungen der Menschen durch die Atomwaffen und dass die Evolution der Menschheit aufgrund der wachsenden Diskrepanz zwischen der rasch zunehmenden Bevölkerungszahl und den noch zur Verfügung stehenden Ressourcen ein baldiges Ende finden wird. Nun – das wäre ja noch kein Weltuntergang – der steht nach Berechnungen von Astronomen frühestens in ca. 900 Millionen Jahren bevor – wenn aufgrund der Hitze der sich aufblähenden Sonne kein (höheres) Leben auf der Erde mehr möglich sein wird und der Rote Riese diese dann in 4 Mia Jahren gänzlich verschlingen wird. Bis dahin ist also noch viel Zeit, doch die Bedrohung der Artenvielfalt und der Menschheit durch die jetzt vieldiskutierte Erderwärmung ist wahrlich nicht die einzige.

Zahlreiche AutorInnen widmeten sich vielen unterschiedlichen Problemen – beispielsweise sei hier für den gigantischen Ressourcenverbrauch der Menschheit die Tatsache genannt, dass selbst der Sand auf dieser Erde knapp wird, denn insbesondere rundkörniger Wüstensand eignet sich nicht zur Herstellung von Beton. Es wird geschätzt, dass pro Jahr 50 Mrd. t verbraucht werden – täglich 18 kg für jeden Erdling. Seit 1992 beschäftigt sich die UNO mit der Klimaerwärmung und in vielen nachfolgenden Konferenzen wurden z.T. leider nur zaghafte Beschlüsse gefasst, dagegen etwas zu tun. Die Prognosen besorgter Wissenschaftler scheinen sich in den letzten Jahren aber immer schneller und drastischer zu bewahrheiten und motivierten so letztes Jahr eine mutige – und wohl auch starrköpfige – junge Dame, Greta Thunberg, insbesondere die Klimadebatte ordentlich „anzuheizen". Sicherlich gelingt ihr das auch nur mit Hilfe sie unterstützender Personen und Institutionen, doch die offensichtlichen Auswirkungen (Hitzewellen, Dürreperioden, Brände, Hurrikans, Stürme und Überschwemmungen, Gletscherschmelze, Auftauen des Permafrostes, Meeresspiegelanstieg u.v.a.m.) bereiten den Boden, dass ihre zum Teil zürnenden Worte von immer mehr Menschen gehört und ihre Ansichten geteilt werden.

Und dennoch – der Widerstand ist groß und insbesondere die Methoden gegen die Klimaerwärmung effizient vorzugehen werden immer wieder bezweifelt. Diejenigen, die selbst die Notwendigkeit des Handelns anzweifeln, scheinen zwar mittlerweile in der Minderheit zu sein, gleichwohl wie in vielen Dingen des Lebens wünschen sich offenbar die meisten Menschen – und insbesondere jene, die viel zu verlieren glauben, dass die Maßnahmen, die zu setzen wären, von anderen bewerkstelligt werden sollen.

Weltweit geschieht zwar mittlerweile viel und die Ideen zur Reduzierung des ökologischen Fußabdruckes sind ambitioniert – doch u.a. das Hauptproblem der Reduzierung des Kohlendioxidausstoßes gelingt bei weitem nicht zufriedenstellend. CO2 ist zwar ein lebenswichtiger Bestandteil der Atmosphäre – die Pflanzen benötigen ihn zur Photosynthese, jedoch das Zuviel, das der Konsum, der Ressourcenverbrauch insbesondere unserer hochzivilisierten und hochkomplexen Gesellschaft produziert, sägt zusehends am Ast, auf dem wir sitzen.

Kurz – in einer marktwirtschaftlichen Gesellschaft muss endlich gemäß dem Verursacherprinzip eine ökologische Weichenstellung getroffen werden – dass den Klimawandel hpts. befeuernde Gas CO2 muss endlich besteuert und damit gesteuert werden.

Ideen, dies zu bewerkstelligen, ohne die Schwachen und Schwächsten übergebührlich zu belasten, gibt es selbstverständlich!

Der Zustand der Biozönose ist also aus vielen Gründen wirklich dramatisch – nicht allein das Zuviel an CO2 in der Atmosphäre steuert auf Werte zu, die das vielfältige Leben auf unserem Planeten gefährden. Es geht auch nicht darum, Frau Thunberg zu einer Heiligen zu stilisieren – auch nicht in ihre z.T. panische Art zu verfallen – wie jeder Berggeher weiß, schadet im Moment der Gefahr, Panik mehr als sie nützt, doch sind wir umso mehr angehalten, nun zügig und solidarisch viele ernsthafte und wohlüberlegte Schritte zu wagen, um aus dieser gefährlichen und zugegebenermaßen sehr komplexen Lage herauszufinden.

Eine weitere globale Maßnahme ist der Schutz unserer Wälder – hier und anderswo – Apfelbäumchen werden uns zwar kaum retten – doch auch symbolisch bedeutet es viel und daher möchte ich Sie konkret noch um eine sehr leicht zu erfüllende Sache bitten – es mag sich jetzt der Zusammenhang nicht unmittelbar erschließen, doch die Dinge dieser Welt sind eben miteinander vernetzt : benützen Sie bitte Ihren Internetzugang um auf der Seite https://mein.aufstehn.at/petitions/

nein-zur-gletscherverbauung-pitztal-otztal gegen dieses, dem Gigantismus frönenden Projekt mit Ihrer Stimme Stellung zu beziehen.

Insbesondere Leopold Füreder und die Tiroler Naturfreunde werden es Ihnen danken – ich auch –

In diesem Sinne „Berg frei" –

Dr. Thomas Schneditz –
Natur- und Umweltschutzreferent

Freundschaftstreffen der Naturfreunde in St. Stefan im Gailtal

Der Wettergott hat es gut gemeint und so wurde auch das Freundschaftstreffen mit der gleichzeitigen Feier „40 Jahre Naturfreunde St. Stefan im Gailtal" ein wunderschönes und gemütliches Fest, bei welchem wir unseren Landesvorsitzenden Mag. Philipp Liesnig, den Landesgeschäftsführer Klaus Bayer, die Vizebürgermeister von St. Stefan, Rene Rupnig und Margit Gallautz sowie einige Gemeinderäte, Altbürgermeister Hans Ferlitsch, die LAbg. Christina Patterer und Luca Burgstaller, den SPÖ-Bezirksvorsitzenden Josef Zoppoth sowie den Obmann des Alpenvereines Hermagor, Siegfried Lasser, begrüßen konnten.

Erfreut waren wir über den zahlreichen Besuch der Ortsgruppen aus ganz Kärnten, wofür wir auch sehr dankbar sind, denn gerade so ein Tag bietet eine gute Basis für Erfahrungsaustausche.

Die Feier selbst fand in Siebenbrünn statt, ein Naturjuwel mit einem kleinen Teich, einem gurgelndem Bach, mit satten, hügeligen Wiesen, weidenden Kühen und Pferden, einem gesunden Waldbestand und der Blick Richtung Steben mit der einmaligen Kirche. Beim Rahmenprogramm hatten Groß und Klein die Gelegenheit zur Erklimmung eines Kletterturms. Für die Wanderer gab es drei geführte Touren zur Auswahl, entweder von Sussawitsch zur Köstendorfer Alm, weiter zum Geißrücken, Abstieg über Steben zum Festgelände oder die Route von Sussawitsch direkt nach Steben und Abstieg nach Siebenbrünn und schließlich der Weg vom Parkplatz zum Festgelände.

Im Zuge des Festaktes erfolgte nach den Ansprachen die Ehrung der 25- sowie 40-jährigen Mitgliedschaften, wobei vor allem den Gründungsmitgliedern für diese lange Treue und Engagement gedankt wurde.

Wir danken allen Gästen, die sich die Zeit genommen haben, um mit uns dieses Fest zu feiern und natürlich auch allen Helfern unserer Ortsgruppe, die nicht nur am Festtag, sondern schon seit Wochen für dieses Freundschaftstreffen im Einsatz waren.

Referat Foto

„Gema fotografieren“

Fotos: Norbert Steiner

Wenn man vom Fotografieren spricht und unter diesem Titel „gema fotografieren“, so stellt man sich oft die Frage „ ja was“? Nicht immer sind klare Ziele der Auslöser, den Fotoapparat in die Hand zu nehmen.

Wenn es Anlässe wie Geburtstag, Urlaub, Weihnachten oder Taufe gibt, steht ein Ziel fest. Doch nicht immer ist es so. Und das war der Anlass nachzudenken, in welcher Form bieten wir Anreize den Fotoapparat in Betrieb zu nehmen.

Neben unseren schon fast zum Standard - gewordenen Workshops und den interessanten Fotoreisen in die Toskana oder auf Korsika, sowie Wochenend-Ausflüge in Kärnten, war klar, dass es an der Zeit ist, den Mitgliedern wieder etwas Neues zu bieten.

Das Fotografieren in der Gemeinschaft, im Rahmen der Kleingruppenfotografie, unter Themenvorgaben war in diesem Jahr der richtige Weg zur kreativen Bildgestaltung. Dabei steht nicht die Technik im Vordergrund, sondern die kreative Umsetzung der vorgegebenen Themen. Und das machte auch richtig Spaß. Auch das bessere Kennenlernen in der Fotografengemeinschaft hat dem allgemeinen Klima sehr gut getan. Die gegenseitige Unterstützung, bei der auftretende Probleme gelöst werden konnten, hat auch den Einsteigern viel geholfen. Nicht von ungefähr zählt das Fotoreferat bereits über 120 Mitglieder und wir erhalten stets neuen Zuwachs.

Auch der Probelauf mit der Aktion „Gottwald Foto-Marathon“ in Klagenfurt, wo nach vorgegebenen Reglement 8 Themen in 8 Stunden fotografisch gelöst werden mussten, zeigte, dass dies der richtige Weg für die Zukunft ist. Zurzeit werden mit einer Tageszeitung die Möglichkeiten einer Zusammenarbeit in aussichtsreichen Gesprächen geführt, was wiederum einen Mitgliederzuwachs in Aussicht stellt. Auch Firmen sind für eine Unterstützung nicht abgeneigt, so heißt es in dieser Causa am Ball zu bleiben.

Die Foto-Landesmeisterschaft ist abgeschlossen. Die Siegerehrung und Vernissage fand in Radenthein im Rathaus am Mittwoch den 30. Oktober mit dem Beginn um 19.00 Uhr statt.

Norbert Steiner
Landesfotoreferent

Foto-Clubabende

9. Jänner	**6. Februar**	**5. März**
2. April	**14. Mai**	**25. Juni**
3. September	**8. Oktober**	**5. November**
10. Dezember		

jeweils donnerstags
mit Norbert Steiner;
Treffpunkt: 18.00 Uhr Jugendgästehaus,
Neckheimgasse 6, 9020 Klagenfurt

Referat MTB-O Naturfreunde Villach

Staatsmeistertitel und Ranglistensiege für die Naturfreunde Villach

Georg Koffler

Teamfoto Naturfreunde Villach

Bei den am 07. September ausgetragenen Österreichischen Staatsmeisterschaften und österreichischen Meisterschaften über die Mitteldistanz im Mountainbike Orienteering gab es großartige Erfolge für die Naturfreunde Villach zu feiern.

Mit einem Sieg von Marina Reiner und Kevin Haselsberger gingen beide Staatsmeistertitel nach Kärnten. Bei den Junioren holte Georg Koffler den Sieg, Maja Vielgut holte im Rennen der Damen -17 den zweiten Platz.

Marina Reiner gewann das Rennen vor Michaela Gigon (OLT Transdanubien) und Lea Hnilica (OLT Transdanubien). Kevin Haselsberger siegte vor Tobias Breitschädel (ASKÖ Henndorf) und Florian Exler (OLT Transdanubien).

Das sehr hügelige und steile Gelände rund um Feldbach (Steiermark) forderte die Teilnehmer bei regnerischem Wetter sehr. Schlammige, teilweise nur laufend zu bewältigende Anstiege zerrten an den Kräften. Für Reiner und Haselsberger war der Sieg bei den Staatsmeisterschaften auch gleichzeitig eine Vorentscheidung für die Austria Cup Gesamtwertung. Sowohl Reiner als auch Haselsberger konnten die Gesamtwertung der 10 Austria Cup Rennen heuer souverän gewinnen.

Auch in der Vereinswertung schafften es die Naturfreunde Villach aufs Podest. Die Mountainbike Orientierer schafften es auf Rang drei!

Gesamtsieg für Tobias Mader

Mit dem letzten Sieg im Kidz Cup in Zell/Sele konnte sich unser junges Klettertalent Tobias Mader (NF Villach) in der U12 den Gesamtsieg für den Kidz Cup 2019 sichern!
Der gelungener Abschluss einer tollen Saison für Tobias –
HERZLICHE GRATULATION

Team Alpin

Herausforderungen und Highlights 2019

Eine große Herausforderung war dieses Mal die Überschreitung des Ortlers (3905 m) über den Hintergrat

Kletterroute mit einer Schlüsselstelle in der Weißenbachspitze (2257 m) in den Julischen Alpen

Weitere anspruchsvolle Bergtouren werden im Kalender für das Jahr 2020 präsentiert, den das Team Alpin für euch zusammen gestellt hat.

St. Margareten im Rosental

MTB- Guide Michael Sablatschan

Die Ausbildung zum MTB-Guide bei den Naturfreunden fand an zwei langen Wochenenden (Do–So) im Juni bzw. September statt und war auf ganzer Linie eine tolle Erfahrung. Dies betrifft sowohl die vermittelten Inhalte als auch das Kennenlernen vieler unterschiedlicher, interessanter und motivierter Persönlichkeiten mit der gemeinsamen Begeisterung für das Mountainbiken. Darüber hinaus boten die Veranstaltungsorte Bad Goisern und Saalbach-Hinterglemm als vorbildliche Bike-Destinationen die perfekte Kulisse.

Inhaltlich stand neben der Tourenplanung und -führung die Verbesserung des eigenen Fahrkönnens sowie die Vermittlung von Fahrtechniken im Vordergrund. Abgedeckt wurden aber auch die Bereiche Orientierung, Fahrradreparatur, Bikeeinstellung, Rechtskunde, Trainingslehre und Ausgleichstraining. Den Einheiten in den Seminarräumen folgte meist die Umsetzung in der Praxis, wodurch sich ein sehr ausgewogener und kurzweiliger Kursverlauf ergab.

Ein großes Lob dafür gebührt dem Kursleiter Martin und den Ausbildnern Ernst und Herbert.

Lieber Michael, wir gratulieren dir zu dieser tollen Ausbildung!

Alm-Schwenden auf der Mrzli-Log-Alm

Mit Unterstützung von zahlreichen freiwilligen Helfern wurde am 25. September ein Teilbereich der Mrzli-Log-Alm unterm Koschutahaus von Unkraut, Stauden und Bäumchen befreit. Durch das Schwenden wird wertvolle Futterfläche und herrliche Landschaft erhalten. Als Dankeschön gab es eine hervorragende Verköstigung im Naturfreunde Koschutahaus.

Klagenfurt

Wörthersee-Wanderung – Event für Abenteurer

34 mutige und vor allem wanderfeste Naturfreunde stellten sich heuer vom 22. bis 23. März dem Wander-Erlebnis einmal um den Wörthersee. 58 Kilometer mit 1500 Höhenmetern galt es zu bezwingen, wobei jeder Teilnehmer sein eigenes Tempo nehmen konnte.

Für die 10 Euro Anmeldegebühr wurde einiges geboten: Drei Labestationen, die die Gourmetherzen höherschlagen ließen, Gepäcktransport zwischen den Labestellen und die Möglichkeit sich jederzeit abholen zu lassen.

Gestartet wurde nach der Streckenbesprechung pünktlich um 21 Uhr vor der neuen Boulderhalle in Klagenfurt. Acht Teilnehmer konnten schließlich bis 13 Uhr die gesamte Strecke unfallfrei, jedoch ein wenig müde, hinter sich bringen mit dem leisen Bekenntnis auf den Lippen: „Nächstes Jahr kommen wir wieder".

Wer lieber einmal geführt die Wörtherseewanderung erleben wollte, hatte am 13. September mit Wanderführer Hannes Kriegl die Möglichkeit dazu.

Im Frühling, am Freitag, dem 27. März startet das Wander-Erlebnis in die zweite Runde. Wie im Vorjahr ist die Teilnehmeranzahl stark limitiert, also first come, first serve!

Anmeldungen direkt über die Naturfreunde Klagenfurt-Seite:
www.klagenfurt.naturfreunde.at

@Naturfreundekaernten
#naturfreundekaernten
#inspiredbynature
#bergfrei

Aktuelle Informationen und Beiträge erhälst du auch über Facebook oder Instagram
Folge uns, der Weg ist der richtige!

Schitourenausbildungs-Wochenende

Die Naturfreunde Kärnten bieten vom **18. bis 19. Jänner 2020** Schitourenausbildungstage für Anfänger und leicht Fortgeschrittene an.

Am Programm stehen drei kurze bis mittlere Touren in verschiedenen Leistungsgruppen.

Lawinenkunde, Tourenplanung und die alpine Sicherheit sind die Schwerpunkte, die die Teilnehmer befähigen sollen, selbständig Touren zu planen und zu begehen.
Ebenso ist die gute Gemeinschaft ein Fixum dieser Tage!

für Anfänger und leicht Fortgeschrittene

Termin: Samstag, 18. und Sonntag, 19. Jänner 2020

Leistungen:

- **Leitung durch geprüfte Instruktoren und Ausbildner für Schitouren**
- **1 x Halbpension im Mehrbettzimmer**

Preis in Ausarbeitung, Ort nach Schneelage

Auskünfte und Anmeldungen im Büro der Naturfreunde Landesorganisation Kärnten, Bahnhofstraße 44, 9020 Klagenfurt Tel. 0463/51 28 60.

Fit durch den Winter mit Bouldern

Nutzen Sie die kalte Jahreszeit mit einem Halbjahres- oder Jahres-Abo in der Naturfreunde Boulderhalle Klagenfurt.
Mit einem Halbjahres- und dem Jahres-Abo haben Sie uneingeschränkten Zugang von Montag bis Sonntag einschließlich feiertags von 8:00 bis 22.00 Uhr.

Technische Daten der Boulderhalle:

- Boulder-Fläche: 274 m²
- Maximale Höhe: 4,5 m
- Bodenfläche: 200 m²
- Sicherungsmatten nach ÖNORM mit 30 cm Schaumstoff

Boulderkurse
Kinder, Jugend, Studenten und Erwachsene; Termine online unter
www.boulderhalleklagenfurt.at

Halbjahres- oder Jahres-ABO

Boulderhalle Klagenfurt
Porschestraße 15, 9020 Klagenfurt
Tel.: 0463 / 218 606
boulderhalle-klagenfurt@naturfreunde.at
www.boulderhalleklagenfurt.at

Wintersport-Tag

Naturfreunde Kärnten

St. Oswald / Bad Kleinkirchheim

Tipps Schitouren 2019/20

Vollmondschitour
Freitag, 10. Jänner 2020
Parkplatz Monte Lussari, Treffpunkt 17.00 Uhr
Voranmeldung erwünscht bei Leo Wirnsberger,
Tel.: 0664 50 24 597

weitere Vollmondschitouren
Treffpunkt: 17.00 Uhr Talstation
Brunnach (Biosphärenparkbahn)
Donnerstag, 12 Dezember
Freitag, 10. Jänner 2020
Montag, 9. März 2020

Schitouren
Jeden Donnerstag ab 16.00 Uhr
Treffpunkt:
Parkplatz Dreiländereck

mit Sicherheitstag Schitouren

„No reset am Berg"
Treffpunkt: 9.00 Uhr

Angeboten werden:

- ☐ Ermäßigte Liftkarten
- ☐ Schitour für Einsteiger und Fortgeschrittene
- ☐ Schneeschuhwandern

abends Vollmondschitour
Treffpunkt: 17.00 Talstation
Brunnach (Biosphärenparkbahn)

LAND KÄRNTEN Jugendreferat · kelag · KÄRNTEN SPORT · WIENER STÄDTISCHE · gesundheitsland kärnten www.gesundheitsland.at · WOCHE meinbezirk.at

Ortsgruppen-Blitzlichter

Friesach: Gipfelmesse am „Scharfen Eck“

Bei der Gipfelmesse am „Scharfen Eck“ durften wir zahlreiche Naturfreundinnen und Naturfreunde bei brütender Hitze begrüßen. Die Gipfelmesse wurde von Pfarrer Robert Wurzer abgehalten und von den Musikfreunden Friesach musikalisch begleitet.

Friesach: Rad-Wochenende

Das Rad-Wochenende der Naturfreunde Friesach war eine einzigartige Veranstaltung. Das Gebiet rund um Mureck wurde von unzähligen Naturfreundinnen und Naturfreunden erradelt. Für den kulinarischen Genuss war bestens gesorgt!

St. Veit/Glan: Vierbergelaufetappe

Eine 13 köpfige Wandergruppe machte die 3. Etappe des Vierbergelaufes vom Herzogstuhl am Zollfeld über Pörtschach am Berg bis nach St. Leonhard im Glantal. Nach 15,4 km und 610 Höhenmetern hatten sich die TeilnehmerInnen eine Stärkung verdient.

Schiefling: Ausflug nach Graz

Mit einer Abordnung von 48 Personen machten wir uns auf den Weg nach Graz, wo uns das Landeszeughaus und der Uhrturm durch Führungen näher gebracht wurde. Die Kulinarik ist bei diesem wunderbaren Ausflug auch nicht zu kurz gekommen

Schiefling: Wanderung

Bei der Wanderung von St. Kathrein Richtung Humitz nach St. Egyden hatte der Wettergott gerade eine Pause eingelegt. Wir konnten den Weg bis zur Kirche Humitz und zur Raststation Lauritsch trocken durchführen. Leider blieb uns auf der letzten Etappe unserer Wanderung der Regen nicht erspart, jedoch wurde dies mit einer Gulaschsuppe für alle TeilehmerInnen wieder gutgemacht.

Wolfsberg: 9. Stadtwandertag

Bei herrlichem Herbstwetter und großer Beteiligung der Lavanttaler Bevölkerung fand vor Kurzem der 9. Wolfsberger Stadtwandertag mit Ausgangspunkt Kuss statt. Mit einer 10 km langen Wanderstrecke Richtung St. Jakob - Leidenberg, ging es vorbei an der Labestation in die Auen zur Weinzedlei und Ritzing zurück ins Ziel beim Kuss, wo alle mit Grillspezialitäten verwöhnt wurden. Abschließend wurden im Beisein von Bürgermeister Hans Peter Schlagholz schöne Warenpreise verlost.

St. Jakob im Rosental: Radwandern – Pilgern – Klettersteige

Es muss nicht immer eine klassische Bergwanderung sein! Neben unseren Bergwanderungen werden auch die Radwanderungen, das Pilgern und die Klettersteige immer beliebter und führt uns zu neuen Plätzen, Ansichten und Erfahrungen.

Keutschacher See – Wörthersee

Klettersteig Skrlatica

Pilgerwanderung Hemmaweg

Treibach: Mitglied der Naturfreunde am Kilimanjaro

Unser Naturfreunde-Mitglied Michenthaler Johann unternahm eine Expeditionstour auf den Kilimanjaro auf 5895 m. Die Tour führte von Marangu (Tansania) über die „Marangu-Route“ auf den Kilimanjaro.
Die Naturfreunde Treibach gratulieren unseren Bergfreund Johann zur Besteigung des Kilimanjaro und wünschen ihm für seine im nächsten Jahr geplante Tour nach Peru jetzt schon ein gutes Gelingen und ein herzliches „Berg Frei“

Der Highlander 2020

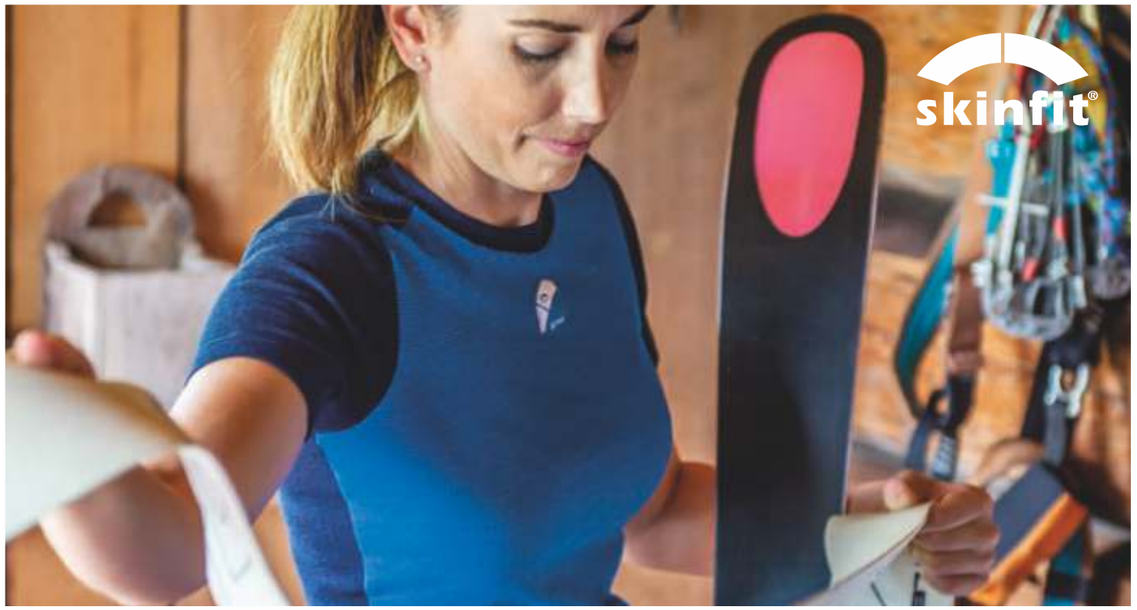
Die neuerliche Auflage des alpinen Wanderevents im Süden Österreichs, findet im nächsten Jahr am 13. Juni 2020 statt. Entlang der Seetaler Alpen und der Saualpe führt der Highlander entlang herrlicher alpiner Landschaften.
Dieses einzigartige Wanderevent, welches bereits zum 2. Mal stattfindet und im Vorjahr 450 Teilnehmer fand, verbindet eine großartige Landschaft, die den schottischen Highlands gleicht und begeisterte Wanderer, die es sich zutrauen, von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang zu wandern. Als Lohn ihrer Leidenschaft

werden sie nach Zielankunft in Diex als „Highlander" ausgezeichnet und entsprechend geehrt!

Bewerbe:
Highlander normal: 27 Kilometer
835up/1321down Höhendifferenz
Start: 7:30 Uhr Klippitztörl/
Naturfreundehaus
Gehzeit zwischen 7–10 Stunden

Highlander extrem: 52,2 Kilometer
1875up/2318down Höhendifferenz
Start: 03:00 Uhr Tonnerhütte/ Sabathyhütte / Winterleitenhütte beim Zirbitzkogel
Gehzeit zwischen 13–16 Stunden

Vorteile für Naturfreunde
Die Anmeldung ist mit Angabe der Mitgliedsnummer um 10.– Euro günstiger!
Die Teilnehmerzahl ist mit 500 Personen beschränkt!
Genaue Infos und Anmeldung unter:
www.alpin-sued.at/highlander und
0664/4445459



15 % AKTIONSWOCHE | 2. – 14. DEZEMBER 2019
FÜR MITGLIEDER DER NATURFREUNDE KÄRNTEN
Skinfit Shop Klagenfurt | Schleppe Platz 5 | 9020 Klagenfurt | **Skinfit Shop Villach** | Ossiacher Zeile 27 | 9500 Villach
www.skinfit.at

Termine Ortsgruppenveranstaltungen 2019/20

Klagenfurt

Herbst- und Winter-Wanderungen 2019

Sonntag, 8. Dezember
Wanderung von der Suppanstraße nach Karnburg
Gehzeit: 2 Stunden, leichte Wanderung
Abfahrt: 9.24 Uhr Heiligengeist Platz, Bus-Stand 12
Führung: Petersmann Heide

Samstag, 14. Dezember
Adventzauber 2019 – Burg Strechau und Admont
Eine stimmungsvolle Kulisse erwartet uns über der Stadt Rottenmann, im Gemeindegebiet Lassing (Steiermark), die ihre Tore der Renaissance-Burg im Advent öffnet. Alpakas bereichern die weihnachtliche Kulisse in Innenhof der Burg.
Sie erleben kunstvolles Handwerk, weihnachtliche Weisen und kulinarische Schmankerln im stimmungsvollen Ambiente der Burg Strechau und in Admont. Ein gemeinsames Mittagessen haben wir im Raum Admont für Sie organisiert.
Abfahrt: 8.00 Uhr Messe-Eingang St. Ruprechter Straße
Rückkehr: ca. 21.00 Uhr
Preis: 40,– Euro (beinhaltet Busfahrt und Reiseleitung)
Leitung: Ingeborg Röttig
Anmeldungen ab sofort im Büro der Naturfreunde,
Telefon 512860

Sonntag, 15. Dezember
Altstadt-Wanderung Klagenfurt
Treffpunkt: Neuer Platz um 9.00 Uhr
Gemütliche Wanderung, Gehzeit 3,5 Stunden.
Führung: Bacher Herbert

Samstag, 28. Dezember
Winter-Wanderung bzw. Schneeschuh-Tour mit Eierspeis-Party beim Naturfreunde-Koschutahaus
Gehzeit ca. 4 Stunden
Führung: Bacher Herbert
Abfahrt: 8.00 Uhr, Parkplatz Minimundus
Fahrpreis: 10,– Euro pro Person
Auskünfte: Herbert Bacher, Tel. 0676 5465620

Freitag, 27. März
Wörthersee-Wanderung
Anmeldungen direkt über die Naturfreunde Klagenfurt-Seite:
www.klagenfurt.naturfreunde.at

Samstag, 25. April
1. Klagenfurter „Kreuzbergl-Lauf"
Bewerbe:
10 km Traillauf, 16 km Traillauf und 10 km Nordic Walking
Start:
9.30 Uhr Naturfreunde Boulderhalle Klagenfurt
www.klagenfurt.naturfreunde.at

St. Jakob/Ros.

Sonntag, 29. bis Dienstag, 31. Dezember
Weihnachtsschikurs für Fortgeschrittene (ab 6 Jahren), auf der Gerlitzen
Nähere Informationen auf unserer Homepage
www.st-jakob-rosental.naturfreunde.at
Infos und Anmeldung: Christian Mikula Tel.Nr.: 0650/5001940,
E-Mail: Familie.mikula@gmx.at

Dienstag, 31. Dezember
Silvesterwanderung (Raum Rosenbach)
Treffpunkt: 09.00 Uhr, Gasthaus Matschnig
Tour: Wanderung in der Gegend von Rosenbach, je nach Wetter- bzw. Schneelage
Gehzeit ca. 2 bis 3 Stunden, Hm 100
Anmeldung: Rene Hafner sen. (hafner.rene.sen@aon.at
0664 3871080)

Jänner 2020
Kleinkinderschikurs für Anfänger
beim Schilift in St. Jakob im Rosental
Nähere Informationen auf unserer Homepage
www.st-jakob-rosental.naturfreunde.at
Infos und Anmeldung: Christian Mikula Tel.Nr.: 0650 5001940,
E-Mail: Familie.mikula@gmx.at

Freitag, 17. Jänner
Mitgliederversammlung / Hauptversammlung
Treffpunkt: 19.00 Uhr, Gasthaus Matschnig in Rosenbach, im Anschluss
Diaabend „Wanderjahr 2019“
Gestalter: Werner Feindt

Samstag, 25. Jänner
Winterwanderung
Treffpunkt: 09.00 Uhr, Gasthaus Matschnig
Fahrt: Fahrtgeld je nach Tourenziel
Tour: Gebiet je nach Schneelage.
Hinweis: Reisepass / Personalausweis erforderlich!
Anmeldung: Peter Kautz (0676-4483585)

Montag, 10. bis Mittwoch, 12. Februar
Semesterschikurs für Fortgeschrittene (ab 6 Jahren)
am Dreiländereck
Nähere Informationen auf unserer Homepage
www.st-jakob-rosental.naturfreunde.at
Infos und Anmeldung: Christian Mikula Tel.Nr.: 0650/5001940,
E-Mail: Familie.mikula@gmx.at

Freitag, 3. April
Vereinsabend
Treffpunkt: 19.30 Uhr, Langlaufleistungszentrum St. Jakob im Rosental

Samstag, 25. April
Woche der Sauberkeit –
Müllsammel- / Wegepflege-Aktion
Treffpunkt: 09.00 Uhr, Alpe-Adria-Platz (Kulturhaus)
St. Jakob im Rosental
Tour: Wir Naturfreunde wandern einen markierten Wanderweg entlang und sammeln gleichzeitig Müll bzw. Abfälle
Hinweise: Handschuhe und Müllsäcke werden zur Verfügung gestellt, anschließend Einladung zu einer Jause
Anmeldung: Rene Hafner jun. (hafner.rene.jun@aon.at
0664-1068906)

Bad St. Leonhard

Mittwoch, 11. Dezember
Vollmondwanderung

Gasthaus Baumgartner Jausenstation, Mauterndorf und wieder retour. Freiwillige Spende!

Treffpunkt: 19.00 Uhr Rathaus Bad St. Leonhard
Auskunft und Anmeldung: Franz Walzl Tel. 0664/4343327

St. Margareten/Ros.

Samstag, 28. Dezember
Eierspeisparty Koschutahaus
Gehzeit ca. 1,5 h

Samstag, 25. Jänner
Vollmondwanderung auf den Hochobir
(2139 m) über den Simon-Rieger-Steig,
Gehzeit ca. 4,5 h (Ersatztermin 22.02.)

Montag, 13. April
Wanderung zum Osterhasen
separater Postwurf!
Auskünfte bei Jürgen Runtas Tel. 0699 17106688

Treibach

Internes Eisschießen Eisbahn Tauser
jeden zweiten Freitag
6. u. 20. Dezember, 3., 17. u. 31. Jänner, 14. u. 28. Februar, 13. März
Treffpunkt: 18.00 Uhr
und Abschlussturnier (Termin noch offen)

Dienstag, 31. Dezember
Silvesterwanderung Maria Hilf
Treffpunkt: 9.30 Uhr, Stadtgemeinde
Auskünfte: Reinhard Wutte,
Tel. 0699 11217115

Feldkirchen

Sonntag, 22. Dezember
Adventwanderung auf den Monte Lussari

Wir schließen uns der stimmungsvollen Adventwanderung der Kronenzeitung an, die jeden vierten Adventsonntag auf den Monte Lussari führt. Dabei findet eine Bergandacht um 11.00 Uhr beim Gipfelkreuz statt. Grödeln oder Spikes sind beim Aufstieg an einigen eisigen Stellen sicher von Vorteil!
Abfahrt beim Parkplatz Amthof Feldkirchen um 7:00 Uhr.
Gehzeit: 3 Stunden
Anmeldung nötig bei Robert Graimann, Tel. 0664 4445459

Achtung: Schneeschuh- und Tourenski-Verleih
Die Ortsgruppe Feldkirchen hat sechs fast neue Schneeschuhe und vier Paar Tourenschier inklusive Felle zu verleihen! Für 3.- bzw 5.- Euro täglich stellen wir die Wintersportgeräte gerne auch anderen Ortsgruppen zur Verfügung! Besonders ideal für Einsteiger, die sich im alternativen Wintersport erproben wollen.
Anfragen: Robert Graimann,
Tel. 0664 4445459

St. Veit/Glan

Sonntag, 1. Dezember
Abschlusswanderung
mit allen Wanderführern
Abfahrt: 8.00 Uhr, Vereinslokal
Auskünfte: Erfried Schlosser,
Tel. 0664 1409780

Friesach

Kegeln: 14-tägig jeweils um 19.00 Uhr „SALVATOR“
Eisstock: ab Dezember

Dienstag, 31. Dezember
Silvesterwanderung
Treffpunkt: 9.30 Uhr „Stellwerk 1“

Freitag, 13. März
Jahreshauptversammlung
SPÖ-Haus, Beginn 18.30 Uhr

Jetzt schon vormerken:
Radwochenende in Mureck
vom 26. – 28. Juni 2020
www.naturfreunde.friesach.at
Infos bei Hubert Haas,
Tel. 0664 75091022

St. Stefan/Gailtal

Kletterbetrieb 2019/20

Öffnungszeiten 2019/20
seit 18. Oktober 2019
bis 3. April 2020
Montag: 18:00 bis 20:00 Uhr - Selbständiges Klettern
Freitag: 18:30 bis 21:00 Uhr - Betreutes Klettern

Raimund Iskrac, Tel. 0664 9269069 - Iskrac@aon.at
9623 St. Stefan/Gailtal, St. Paul 25
www.st-stefan-gailtal.naturfreunde.at

Keinen Plan von Internet, Computer, Handy oder Tablet?

MACH DEN AK DIGI:CHECK.

050 477-2323

#nowyoucan

Wir helfen dir auf deinem Weg zur Digitalisierung!

Machen Sie sich mit der Arbeiterkammer Kärnten fit für die digitale Zukunft!

AK digi:check

Endlich: Plan von Internet, Computer, Handy und Tablet!

Die digitalen Möglichkeiten fliegen uns geradezu um die Ohren. Die meisten von uns brauchen Unterstützung. Und zwar jetzt. **Die Arbeiterkammer Kärnten hilft Ihnen jetzt völlig kostenlos auf dem Weg zur Digitalisierung!**

Den Urlaub per App buchen, Bankgeschäfte online erledigen, Beihilfen im Internet anfordern, Fotos bearbeiten…
Auf der von der AK Kärnten ins Leben gerufenen digitalen Plattform www.akdigicheck.at können AK-Kärnten-Mitglieder jetzt testen, wie fit sie beim Thema Digitalisierung sind. Über die gewonnenen Informationen erhalten sie einen individuellen Schulungsplan mit kostenlosen Kursangeboten.

Machen Sie jetzt den AK digi:check:

1. www.akdigicheck.at öffnen und auf „Jetzt starten" klicken.
2. Mit E-Mail-Adresse und Passwort für den AK digi:check registrieren.
3. Wissensfragen beantworten.
4. Daraufhin werden maßgeschneiderte Kurse angeboten.
5. Einen Kurs oder mehrere Kurse buchen.
6. Nach Beendigung des Kurses erhalten Sie ein AK digi:check-Zertifikat.

#nowyoucan

Moderne Schulungsvarianten.

Die Kurse werden **klassisch** und mittels **„blended learning"** (Kombination aus klassischem Unterricht und E-Learning) abgehalten. Ergänzend sind auch Online-Lernangebote möglich.

Pro AK-Mitglied dürfen **zwei Kurse** bzw. **24 Unterrichtseinheiten** besucht werden.
Besuchen Sie unsere Infoveranstaltungen in Ihrem Bezirk. Alle Termine unter **www.akdigicheck.at**

Ein kostenloses Service Ihrer Arbeiterkammer Kärnten.

Noch Fragen?

Arbeiterkammer Kärnten
Bahnhofplatz 3
9021 Klagenfurt am WS
T 050 477-2323
digicheck@akktn.at
akdigicheck.at

Naturfreunde
Wir lieben Natur

Impressum:
Eigentümer, Verleger, Herausgeber: Naturfreunde Landesorganisation Kärnten, 9020 Klagenfurt, Bahnhofstraße 44, Tel. (0463) 512860
E-Mail: kaernten@naturfreunde.at • Homepage: www.naturfreunde.at
Redaktion: Alexandra Miklau, Klaus Bayer
Erscheint halbjährlich – unentgeltlich für Mitglieder der Naturfreunde.
Druck: Satz- & Druck-Team GesmbH, Feschnigstraße 232, 9020 Klagenfurt
Verlagspostamt 9020 Klagenfurt. Postentgelt bar bezahlt
Druckfehler vorbehalten!